



Unsere Branche

Das Autoland Österreich



(ausgewählte Leistungen)

Ing. Gerhard Klausner, Mai 2020

Die österreichische Fahrzeugindustrie

(ein bedeutender Wirtschaftsfaktor 2019)

Produktion	18,5 Mrd. €
Beschäftigte	41.000
Betriebe	144
Exportquote	86 %
Lehrlinge	1.200
Investitionspläne 2020	666 Mio. €

F&E Ausgaben pro Beschäftigten	24.900 €
Monatsgehalt	4.515,4 €
Stundenlohn	17,35 €
Produktionswert je Beschäftigten	511.000 €

Motoren & Getriebe	2,1 Mio. Stk.
Pkw, Lkw und Busse	179.400 Stk.
Traktoren u. Anhänger	30.000 Stk.
Motorräder	171.200 Stk.
Fahrräder	177.500 Stk.

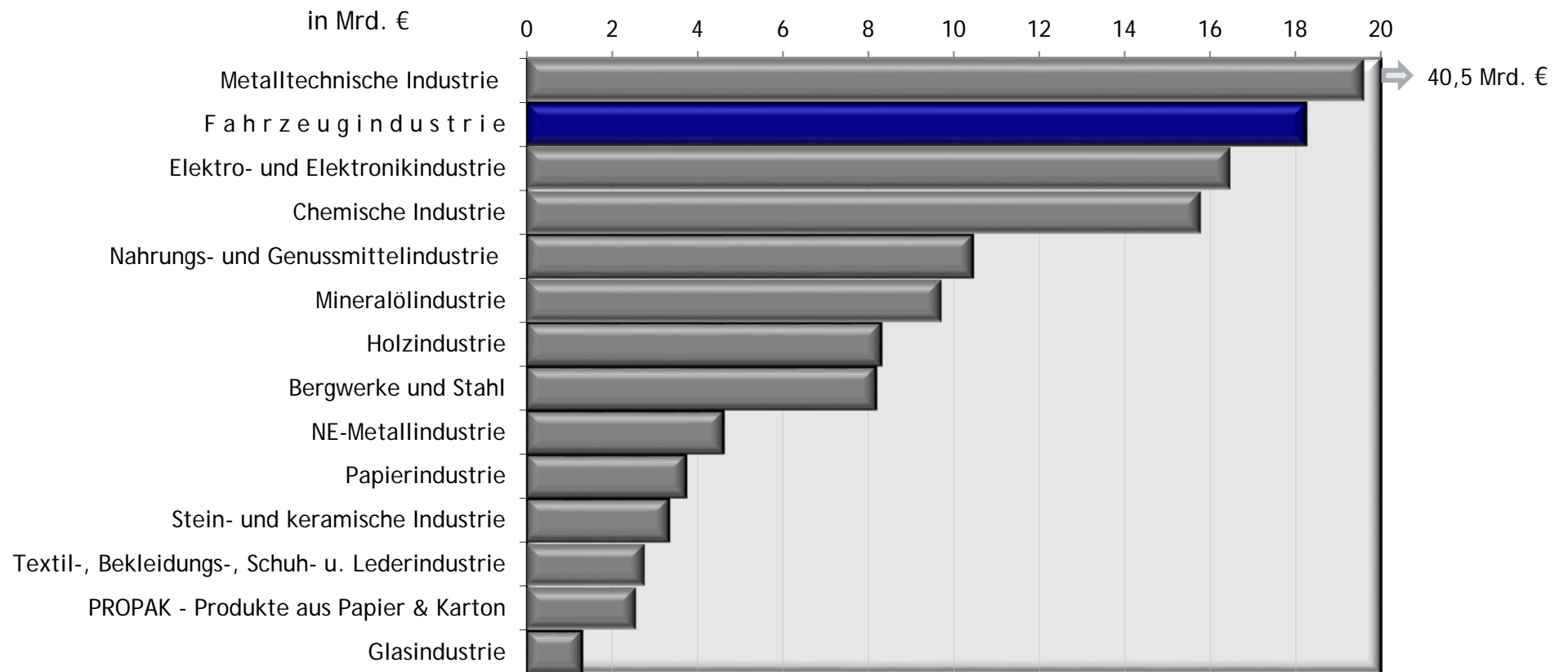
2019 wurden gefertigt:

- 2,1 Mio. Motoren und Getriebe
- 158.400 Pkw
- 21.000 Lkw
- 30.000 landwirtschaftl. Traktoren, Motorkarren u. Anhänger
- 171.200 Motorräder
- 177.500 Fahrräder
- Vielzahl sonstiger Produkte
(Engineering, Prototypenbau, Aufbauten, Auspuffsysteme, Gleitlager, Kupplungen, Bremsenteile, Stapler, Luft- und Raumfahrzeugbau...)

Abgesetzte Produktion

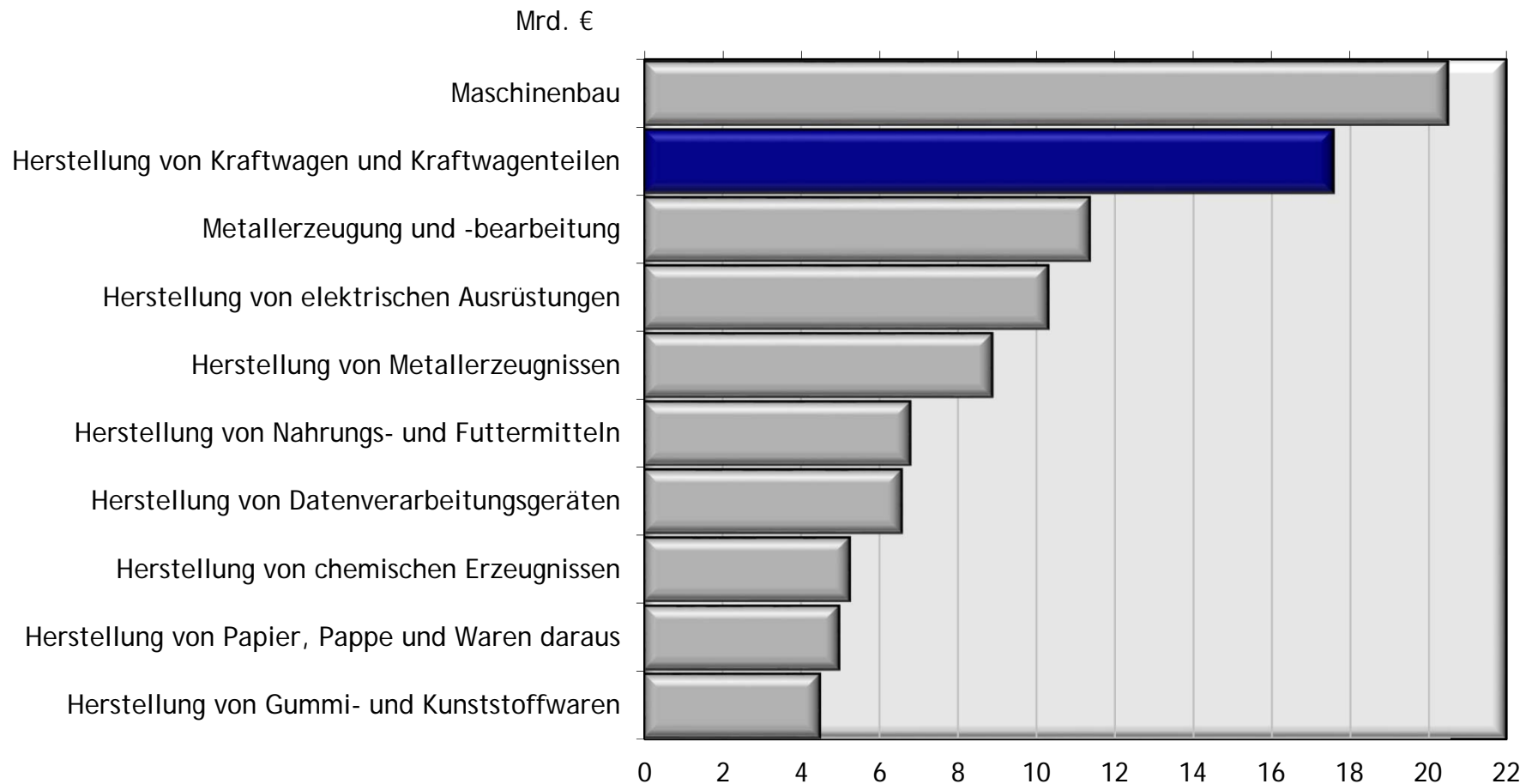
österreichische Industriebereiche (Fachverbände) 2019

(insgesamt 172,8 Mrd. €)



Quelle: STATISTIK AUSTRIA (Sonderauswertung der Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich); FMTI (Metalltechnische Industrie – 40,5 Mrd. Euro)

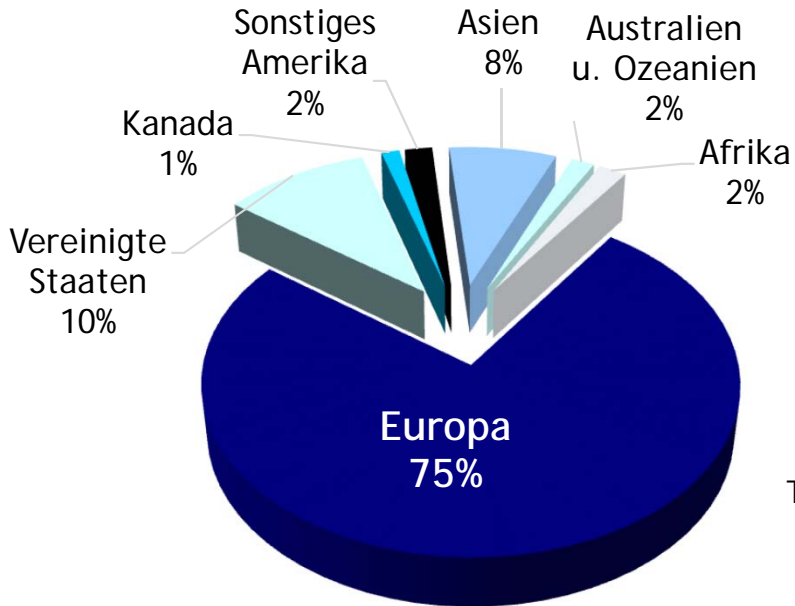
Die Top 10 Exportbranchen im Sachgüterbereich (Auslandsumsatz 142 Mrd. €)



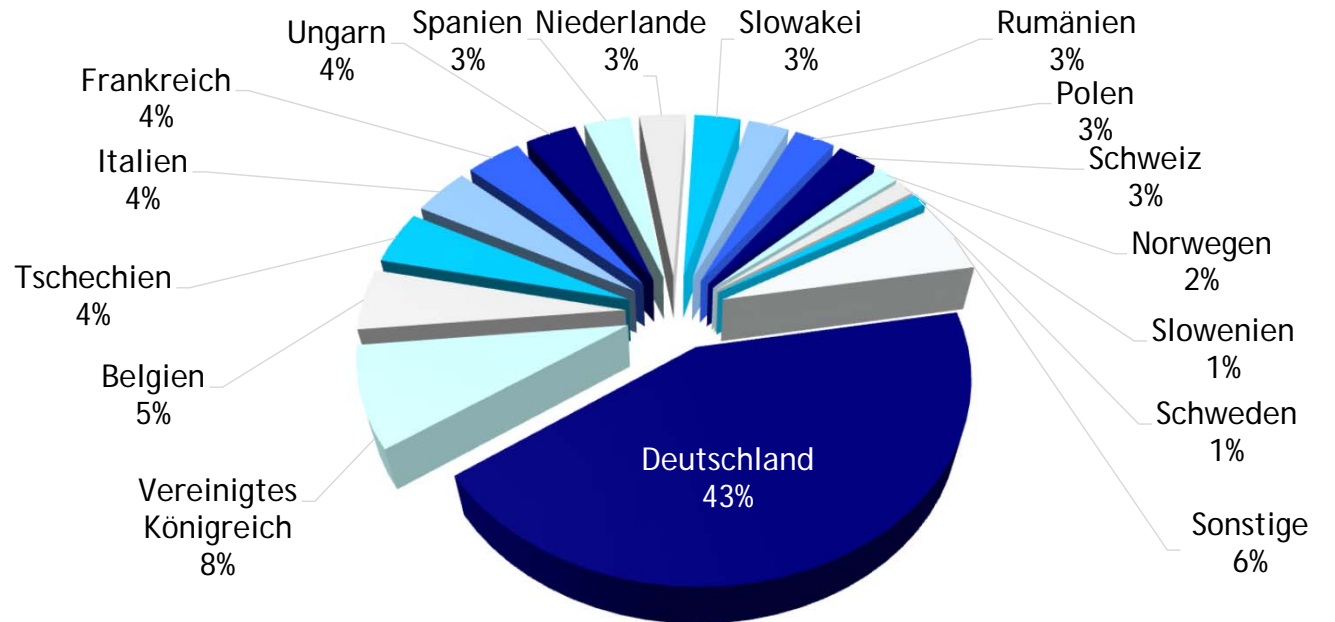
Quelle: WKO, STATISTIK AUSTRIA, 1. Aufarbeitung – Werte 2019

Exporte des österreichischen Automobil-Sektors (22,0 Mrd. €)

weltweit in Summe
22,0 Mrd. €



davon 75 % nach Europa
16,6 Mrd. €



Fußnoten:

1) Kapitel KN 87+KN 8407+KN 8408

Quelle: „Der Außenhandel Österreichs“, Statistik Austria – Werte 2019

Die Österreichische Fahrzeugindustrie - ein bedeutender Wirtschaftsfaktor

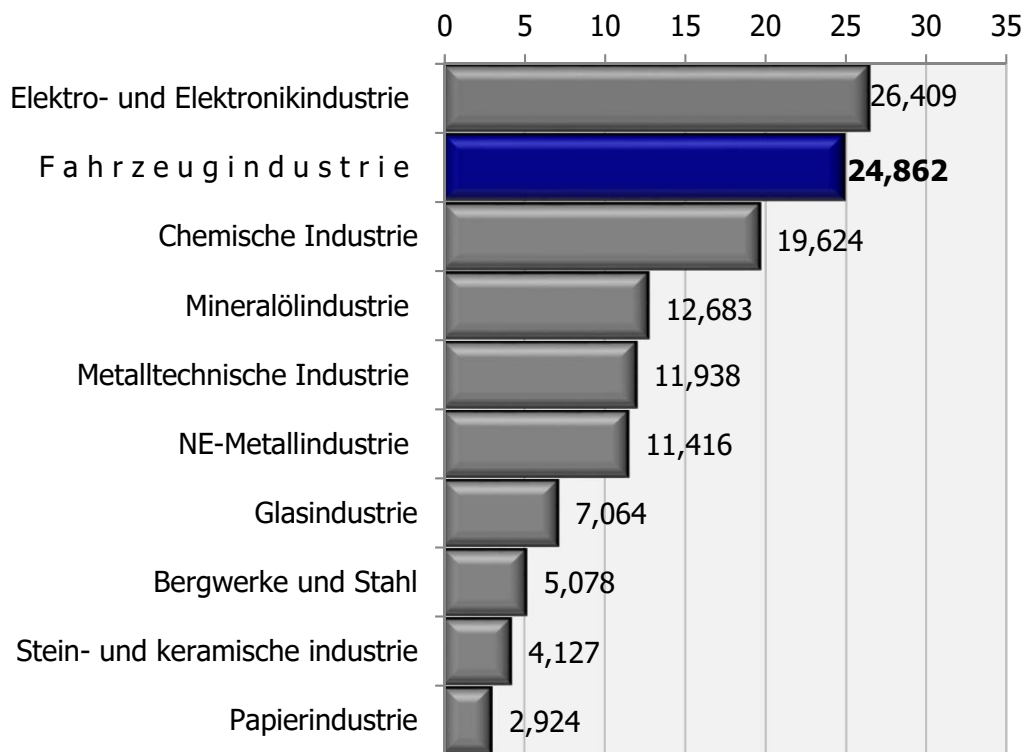
- **Exportquote** insgesamt 86 %
- **Exportanteil** Europa 75 %, Amerika 13% (davon Vereinigte Staaten 10 %, Kanada 1 %), Asien 8 %, Australien u. Ozeanien 2 %, Afrika 2 %
- **Top 10 Europaexportländer**

Deutschland _____	43 %
GB _____	8 %
Belgien _____	5 %
Tschechien _____	5 %
Italien _____	4 %
Frankreich _____	4 %
Ungarn _____	4 %
Spanien _____	3 %
Niederlande _____	3 %
Slowakei _____	3 %

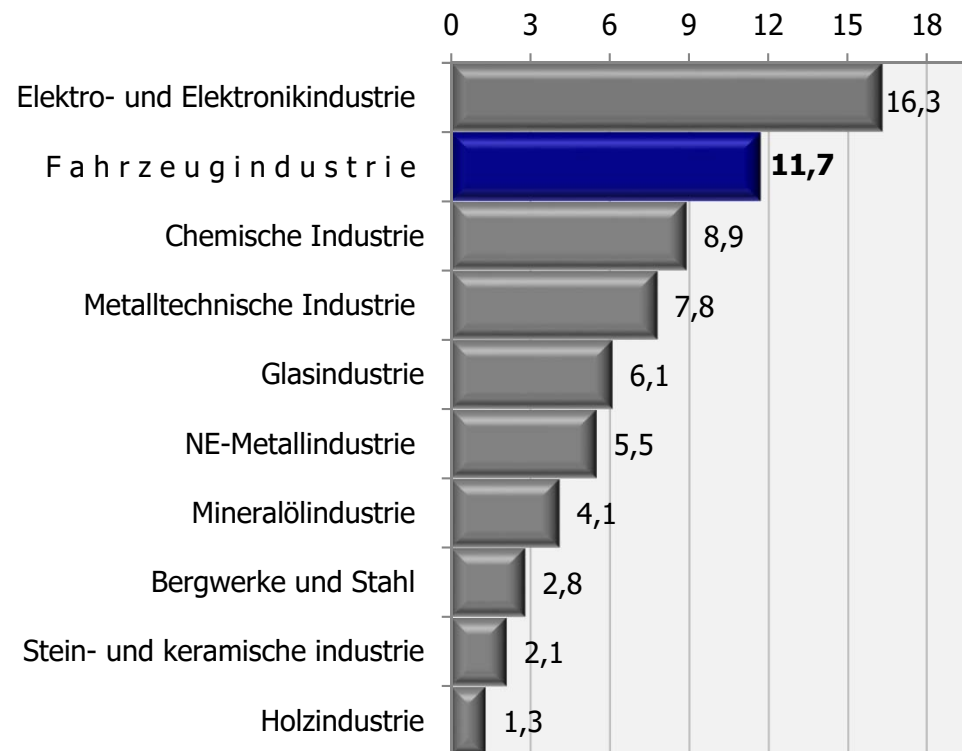
Forschung

Top 10 Bereiche der österreichischen Industrie

F & E Ausgaben je Beschäftigten¹⁾
österreichische Industrie 12.107 € (durchschnittlich)
(1000 €)



Forscheranteil an den Beschäftigten¹⁾
österreichische Industrie 6,9 % (durchschnittlich)
(%)



1) Basisjahr 2017

Quelle: Statistik Austria, (Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich; Sonderauswertung)

Die Kompetenzen der österreichischen Fahrzeugindustrie

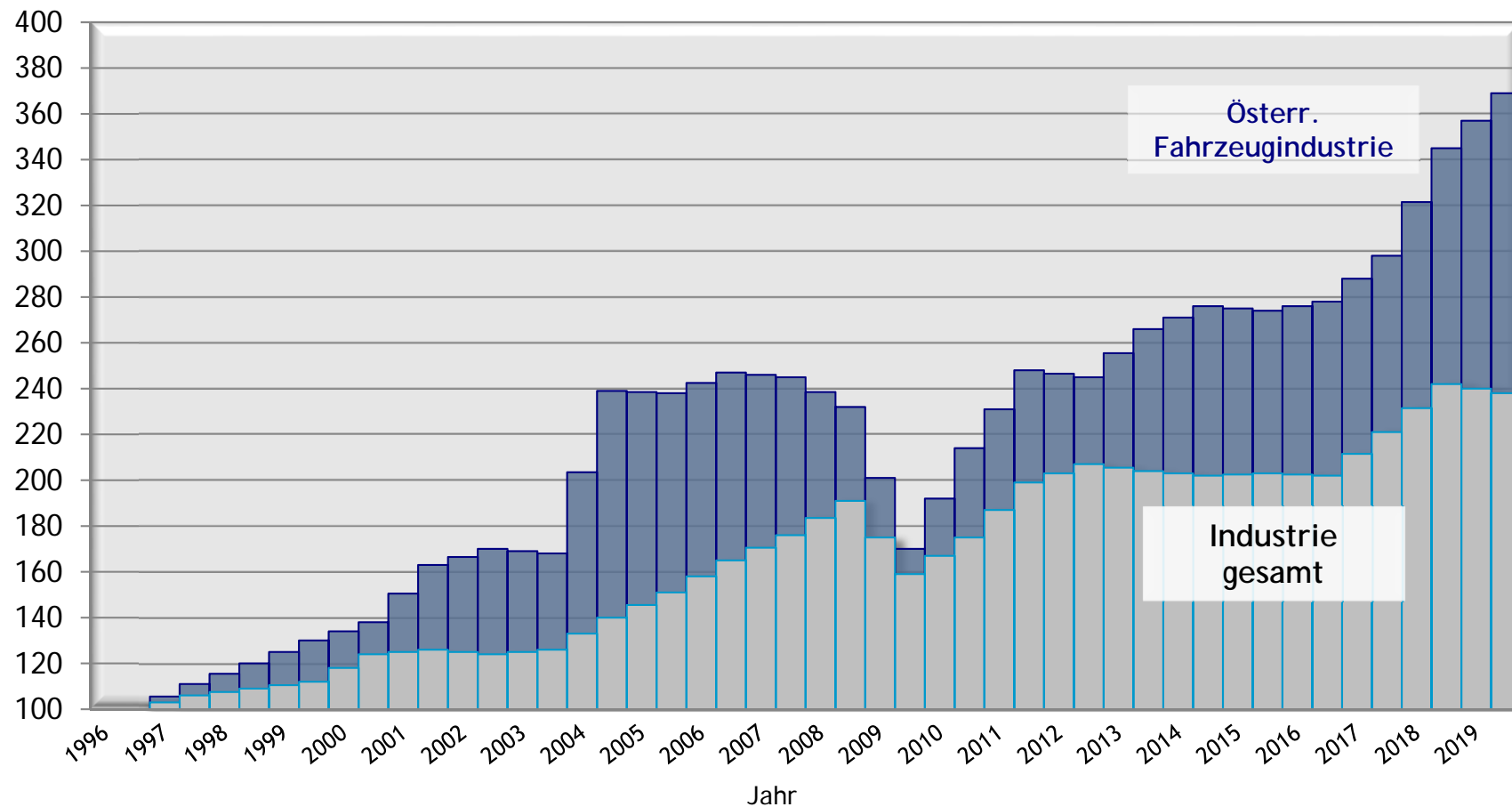
- Hohe F&E-Investitionen je Beschäftigten (jährlich 24.900 €)
- Motorenkompetenz
- Allradbereich
- Engineering, Prototypenbau
- Neue Technologien, Technologiekonzepte, Antriebstechnologien, Technologieantriebe
- Sicherheit, Umweltbewusstsein, Qualität stehen im Vordergrund

Der Mehrwert der österreichischen Fahrzeugindustrie

- attraktiver, verlässlicher Arbeitgeber und Nachfrager von technischen Berufen
- wertvoller Partner für Wissenschaft und Forschung (Universitäten und Fachhochschulen)
- Multiplikator bei Investitionen
- Schrittmacher für den Wirtschaftsstandort Österreich
- Innovator
- Benchmark
- Garant für Wohlstand, Arbeitsplätze, Steueraufkommen
- Entlastung der Handelsbilanz
- benötigt optimale rechtliche und gesellschaftliche Rahmenbedingungen, um im permanenten, globalen Wettbewerb bestehen zu können

abgesetzte Produktion

in der Österr. Fahrzeugindustrie im Vergleich zur Industrie
INDEX (1996 = 100)



Anmerkung: Anteil der Fahrzeugindustrie an der gesamten Industrie 2019: 10,6 %.

Quelle: Statistik Austria Konjunkturstatistik; abgesetzte Produktion ohne industriellen Reparatursektor

Die Österreichische Fahrzeugindustrie Produktionsvolumen - dynamisches Wachstum!

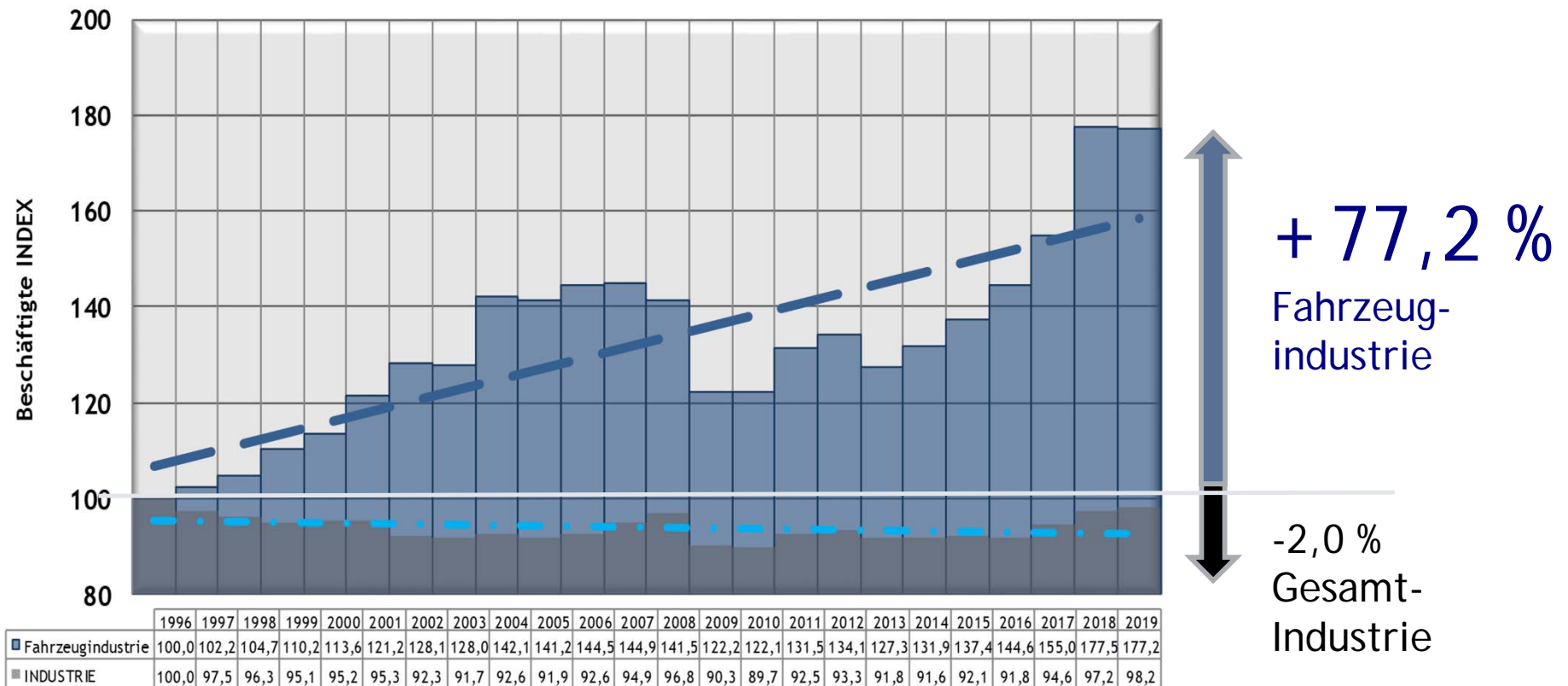
Während die Industrie insgesamt in den letzten 20 Jahren um 112 % gewachsen ist, hat sich die Produktion in der Fahrzeugindustrie im gleichen Zeitraum fast verdreifacht.

Beschäftigte

(Eigen- und Fremdpersonal)

Österreichische Fahrzeugindustrie - INDUSTRIE

Entwicklung in rund 20 Jahren (seit dem Jahr 1996)

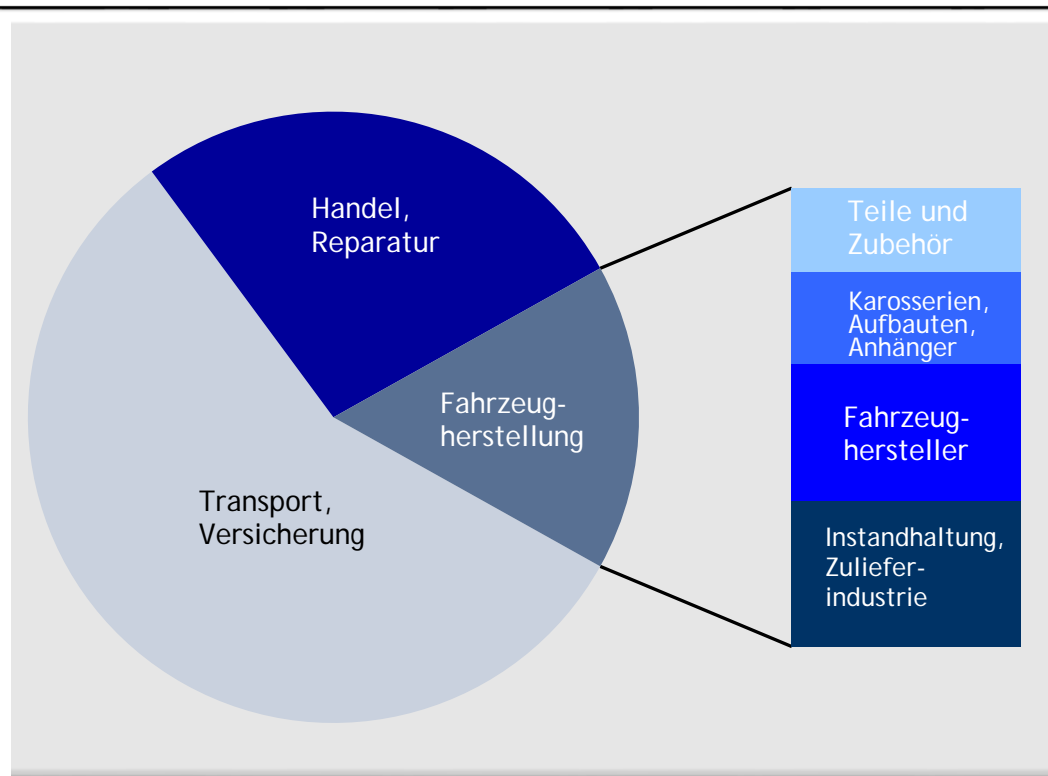


Die Österreichische Fahrzeugindustrie - ein verlässlicher Arbeitgeber! -

Während die Beschäftigten in der Industrie seit dem Jahr 2000 um rund 3 % gestiegen sind, wurden im gleichen Zeitraum in der Fahrzeugindustrie + 56 % zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen.

370.000 Beschäftigte in Österreich rund um das Automobil¹⁾

FAHRZEUGINDUSTRIE	3)	43.100
Zulieferindustrie inkl. Reifen		33.500
Kfz-Werkstätten	2)	29.400
Produktion und Vertrieb von Mineralölprodukten		14.300
Handel mit Kraftfahrzeugen	2)	41.200
Kfz-Versicherung		1.000
Zubehörhandel	2)	12.200
Taxi, Vorleistungen, Verwaltung, Fahrschulen, Garagen		90.000-100.000
Berufsfahrer: Chauffeure, Frächter, Handelsvertreter		100.000
Beschäftigte insgesamt:		370.000



1) Direkt und indirekt Beschäftigte inkl. Fremdpersonal; auf Grund von Abgrenzungsschwierigkeiten handelt es sich bei den Beschäftigtenzahlen teilweise um Schätzungen bzw. Näherungswerte.

2) Daten aus 2018 - Leistungs- und Strukturstatistik vorläufig

3) Daten aus 2019 - Konjunkturstatistik im produzierenden Bereich

Quelle: Statistik Austria

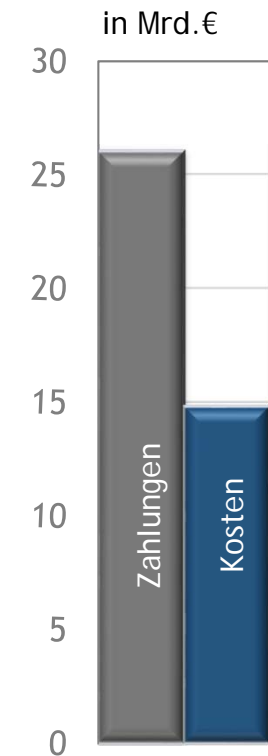
Der Fahrzeugbereich ist nach wie vor Schlüsselindustrie und Multiplikator für unsere Gesamtwirtschaft.

Einschließlich der Zulieferbetriebe sowie der vor- und nachgelagerten Wirtschaftsbereiche ist jeder 9. Arbeitsplatz in der österreichischen Wirtschaft von dieser Sparte abhängig.

Leistungen (Zahlungen) und Kosten rund um das Automobil 2020

jährliche Zahlungen 25,14 Mrd. €

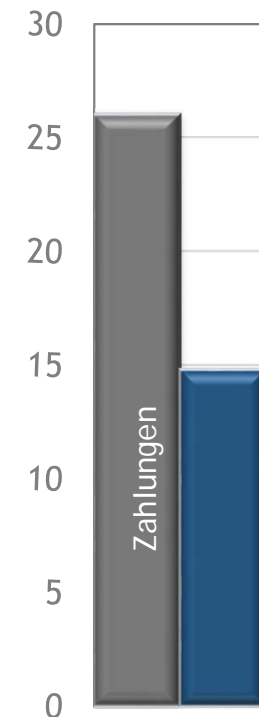
Steuern, Abgaben, sonstige öffentl. Zahlungen:	
Mineralölsteuer	4,267
Mehrwertsteuer Kraftstoffe	1,311
Mehrwertsteuer Kfz-Erwerb	1,841
Mehrwertsteuer sonstige Leistungen (Reparaturen, etc.)	1,131
Kfz-Steuer (davon zweckgebunden für ÖV: 0,023 = ca. 51%)	0,050
motorbezogene Versicherungssteuer	2,600
Normverbrauchsabgabe	0,530
Versicherungssteuer	0,377
Mauten: Lkw-Maut (ASFINAG)	1,515
Mauten: Pkw-Vignette (ASFINAG)	0,524
Mauten: Streckenmaut Pkw (ASFINAG); inkl. Ersatzmaut	0,234
sonstige Steuern, Abgaben und finanzielle Leistungen	0,374
Summe	14,754
Direkte und indirekte Versicherungsleistungen:	
Prämien für Kfz-Versicherungen (Haftpflicht, Kasko, Unfall)	3,431
ASVG-Beiträge der durch den Straßenverkehr gesicherten Arbeitsplätze	4,384
Summe	7,815
Wirtschaftliche Leistungen, Steuer- und Abgabeleistungen	
Lohnsteuerleistungen der durch den Straßenverkehr gesicherten Arbeitsplätze	2,082
Steueraufkommen der automotiven Industrie	0,490
Summe	2,572
Leistungen in Mrd. Euro	25,140



Leistungen (Zahlungen) und Kosten rund um das Automobil 2020

jährliche Kosten 14,4 Mrd. €

Das kostet der Straßenverkehr Österreich 2019	in Mrd. €
Aufwendungen für Straßenbau und -erhaltung:	
Autobahnerhaltung und -errichtung ASFINAG	1,056
Zinsen-Aufwendungen der ASFINAG	0,242
Bau- und Erhaltungsaufwendungen von Landes- und Gemeindenstraßen (geschätzt)	3,051
Summe	4,349
Öffentliche Aufwendungen (Zulassungsbehörden, Exekutive...):	
Personalkosten	0,481
Sachmittelaufwand	0,236
Summe	0,717
Umweltkosten des Straßenverkehrs:	
Luftverschmutzung	
Lärmbelastung	
Boden- und Wasserbelastung, Landschaftsverbrauch	
Summe externe Umweltkosten (geschätzt)	4,400
Unfallaufwendungen:	
Unfallfolgekosten	
Aufwendungen für Sachschäden	
Summe externe Unfallkosten (geschätzt) 1)	4,900
Kosten in Mrd. Euro	14,366



1) exkl. Kosten betreffend Wert des menschlichen Leids

Datengrundlage (Entwurf zum) Budgetvoranschlag 2020 bzw. Werte aus 2019
Quelle: ÖAMTC-Verkehrswirtschaft